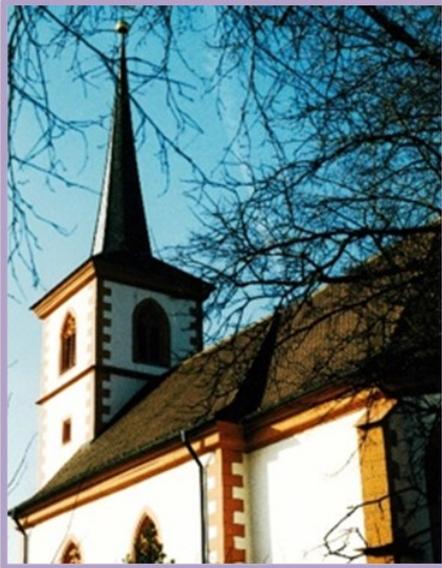


Kirchenbote



Evangelische
Kirchengemeinde

**Hofheim
Lendershausen
Eichelsdorf**

März	2025
April	2025
Mai	2025

Andacht

Wenn man momentan Nachrichten schaut oder hört, kann man sich schon fragen, ob wir in eine gute Zukunft unterwegs sind. Hoffnungen auf der einen Seite und Befürchtungen auf der anderen Seite gehen einem da durch den Kopf. Wie kann man Lebensmut behalten angesichts einer unbekannteren Zukunft?

Der Kirchenvater Augustin hat es auf die kurze Formel gebracht: „Unser Herz ist unruhig, bis es Ruhe findet in dir“.

Jesus hat sich an das unruhige Herz gewendet und gesagt: „Euer Herz erschrecke nicht!“ und „In der Welt habt ihr Angst, aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden“.

Nicht unsere Lebensgestaltung, sondern er selbst kann die Angst vertreiben. Er hat die Welt überwunden und will uns die Gewissheit geben, dass wir nicht einfach Blätter im Wind sind, Schneeflocken, die keine Dauer haben.

Wenn wir uns auf die Reise begeben, suchen wir eine gute Zugverbindung aus, wählen den kürzesten Weg, weil wir möglichst sicher und schnell am Ziel ankommen wollen. Ähnlich hat man in manchen Zeiten der Kirche gemeint, christlicher Glaube wäre ein Ausstieg aus der Welt mit ihren Ängsten, Kriegen und Ungewissheiten. Jesus führt nicht aus der Welt heraus, sondern verheißt den Jüngern und uns: Ich bleibe bei euch als der Weg, auf dem ihr gehen könnt.

In der Werbung werden uns oft glückliche Menschen, alte und junge, gezeigt am Ziel ihrer Wünsche: das schöne Haus, Urlaub auf einer tropischen Insel, das große Abenteuer usw. Einen derartigen Himmel auf Erden verspricht Jesus uns nicht, seine Botschaft trifft uns vielmehr dort, wo wir leben, wo wir uns mühen, aber auch ausruhen und freuen, wo es gute und böse Überraschungen gibt. So eröffnet das Leben immer einen neuen Weg, auf dem wir verändert werden.

Vom Dichter C. S. Lewis gibt es dazu schöne Gedanken: „Stellen wir uns vor, wir sind ein lebendiges Haus. Gott kommt in dieses Haus, um es umzubauen. Zunächst begreifen wir noch sein Tun. Er bringt die Abzugsrohre in Ordnung und bessert die Schäden auf dem Dach aus usw. Da wir wussten, dass diese Reparaturen notwendig waren, sind wir nicht überrascht. Aber auf einmal fängt er an, im Haus auf eine Weise herumzuklopfen, die höchst unerwartet ist und zudem noch sinnlos scheint.“

Andacht

Was hat er bloß vor? Er baut ein völlig anderes Haus als das, das uns vorschwebte. Er fügt hier einen neuen Flügel an, legt dort einen besonderen Fußboden, und verändert etwas im Hof, baut noch ein Türmchen an. Wir hatten geglaubt, er würde bei unserem kleinen Häuschen nur das wichtigste ausbessern; er aber errichtet daraus einen Palast. Er beabsichtigt, selber darin einzuziehen und dort zu leben.”

Ich wünsche Ihnen, dass das Notwendige in Ordnung gebracht wird, darüber hinaus aber eben auch ganz Unerwartetes, Großartiges mit dem Haus Ihres Lebens geschieht.

Pfarrer Sieghard Sapper



Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen. Die Erinnerung an all das Schöne mit dir wird immer in uns lebendig sein.

Friedrich Herold

Pfarrer und Oberstudienrat i.R.
* 11. 9. 1936 † 10. 2. 2025

Winterhausen, im Februar 2025

In Liebe für immer bei uns, wir vermissen dich sehr.

Deine Marion
Dein Sohn Christian mit Andrea und Sophia
Dein Sohn Tobias
Deine Verwandten, Freunde und Bekannten

Trauer Gottesdienst in der evangelischen Pfarrkirche Winterhausen am 21. Februar 2025 um 14:00 Uhr. Anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Winterhausen.

Wir danken für bereits erwiesene und noch zugedachte Anteilnahme. Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen und sich dafür in das ausliegende Kondolenzbuch einzutragen.

Herzlichen Dank für die langjährige Betreuung durch das KfH-Nierenzentrum in Ochsenfurt.



Rückblick

Einführung Kirchenvorstand

Im Oktober wurden in der Evang. Landeskirche Bayern neue Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher als Leitungsgremien der Kirchengemeinden gewählt. So auch in unserer Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hofheim-Lendershausen-Eichelsdorf. Gewählt wurden: Dieter Hückmann (Lendershausen), Eleonore Hauck (Lendershausen), Bettina Klebrig (Reckertshausen), Karin Mainberger (Lendershausen), Jutta Schmidt (Lendershausen) und Jürgen Hellfeier (Hofheim). In den Kirchenvorstand berufen wurden Renate Stühler (Eichelsdorf) und Stephan Rödel (Hofheim), im erweiterten Kirchenvorstand ist Annemarie Weber (Eichelsdorf). Sie tragen für die nächsten sechs Jahre die Verantwortung und Leitung der Kirchengemeinde. Am ersten Advent wurden die neuen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher in ihr neues Amt eingesegnet. Gleichzeitig wurden die ausscheidenden Mitglieder verabschiedet: Ute Köttler, Christa Haas, Martin Schamberger und Thomas Nicklaus. Ute Köttler war seit 1994 Mitglied im Gremium, davon viele Jahre als stellvertretende Vorsitzende. Christa Haas schied nach 24 Jahren aus dem Amt, lange Jahre war sie als Vorsitzende bzw. Stellvertreterin tätig. Herr Schamberger unterstützte das Team 12 Jahre lang und Herr Nicklaus seit 2018. Pfarrer Sapper dankte im Gottesdienst den ausgeschiedenen Kirchenvorsteher/innen für ihren langjährigen Dienst in der Kirchengemeinde und entpflichtete sie von ihren Aufgaben. In einem heiteren und abwechslungsreichen Gottesdienst kamen die liebsten Kirchenlieder der neuen Kirchenvorsteher/innen zum Erklingen. Ebenso band Pfarrer Sapper im gesamten Ablauf die Konfirmationssprüche und die Lieblingspersonen aus der Bibel der neuen Vertreter/innen mit ein. Mit Handschlag, einem "Ja mit Gottes Hilfe" und dem persönlichen Segen wurden die neuen Vertreter und Vertreterinnen unserer Kirchengemeinde in ihr neues Amt als Leitungsgremium eingeführt. Wir wünschen ihnen für ihr Wirken Gottes Segen.

In der konstituierenden Sitzung im Januar wurde Eleonore Hauck zur Vertrauensfrau und Renate Stühler zur stellvertretenden Vertrauensfrau gewählt. In der Dekanatssynode vertreten Eleonore Hauck, Renate Stühler und Karin Mainberger unsere Kirchengemeinde.

Bericht: Andrea Schamberger

Kirchensteuer und Kirchgeld

Mit dem neuen Kirchenboten erhalten Sie auch die diesjährigen Kirchgeldschreiben, mit der Bitte um das Kirchgeld für unsere Kirchengemeinde. Hier eine kleine Information, was das Kirchgeld bedeutet.

Die meisten Mitglieder der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern zahlen Kirchensteuer und Kirchgeld. Doch was ist der Unterschied? Und was geschieht eigentlich damit?

Die Kirchensteuer ist ein an der Lohn- oder Einkommenssteuer orientierter Mitgliedsbeitrag. Die Höhe der Kirchensteuer beträgt in Bayern 8% der persönlichen Lohn- oder Einkommenssteuer und richtet sich somit nach den individuellen Einkommensverhältnissen. Sie ist die finanzielle Basis für das kirchliche Arbeiten in den Kirchengemeinden, aber auch für übergemeindlichen Einrichtungen. Mit der Kirchensteuer – rund 65 Prozent der Gesamteinnahmen der bayerischen Landeskirche – wird diese Fülle wichtiger Dienste und Angebote möglich. So bleibt Kirche lebendig und gibt Unterstützung im Großen wie im Kleinen: Für Sie, Ihre Familie, Ihre Nachbarn, Ihre Kirchengemeinde.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Ihnen sehr herzlich für Ihre regelmäßige Unterstützung in Form Ihrer Kirchensteuer, mit der Sie viel Gutes tun!

Gleichermaßen dankbar sind wir für Ihr jährliches Kirchgeld. Das Kirchgeld ist der Teil der Kirchensteuer, der nicht automatisch eingezogen wird. Aus diesem Grund bitten wir Sie darum, es selbst an Ihre eigene Kirchengemeinde zu entrichten. Das Kirchgeld bleibt vollständig in der Gemeinde, kommt also Ihrer Kirchengemeinde direkt zugute. Das heißt, Sie haben die Möglichkeit, ganz konkrete Projekte vor Ort zu unterstützen.

Da es sich um keine freiwillige Spende handelt, sondern um einen Teil der Kirchensteuer, erhalten Sie über den Betrag leider keine Spendenquittung. Sowohl die automatisch abgeführte Kirchensteuer wie auch das an die Kirchengemeinde gezahlte Kirchgeld können Sie allerdings beim Lohn-/Einkommensteuerjahresausgleich geltend machen.

Wie auch die Kirchensteuer, ist das Kirchgeld einkommensabhängig. Das jährliche allgemeine Kirchgeld beträgt mindestens 10 Euro und höchstens 100 Euro. Die Grundlage für die Selbsteinstufung der Mitglieder ist folgende Tabelle:

Kirchensteuer und Kirchgeld

Jährliche Einkünfte oder Bezüge gemäß § 6 Abs. 3 KirchStErhebG in Euro

Beträge in Euro

bis Grundfreibetrag (12.096 €)	—
12.097 bis 24.999	10,00 €
25.000 bis 39.999	25,00 €
40.000 bis 54.999	45,00 €
55.000 bis 69.999	70,00 €
70.000 und mehr	100,00 €

Sollten Sie Ihr Kirchgeld für das Jahr 2025 bereits gezahlt haben, sagen wir herzlichen Dank!



Einladung

Pilgern auf dem Lutherweg Donnerstag, 19. Juni bis Sonntag, 22. Juni

In diesem Jahr begeben wir uns auf unserer Pilgertour wieder auf den Lutherweg, und zwar auf den neu eingerichteten Abschnitt, der von Nürnberg nach Augsburg führt. Wir werden den ersten Abschnitt bis Weißenburg unter die Füße nehmen, 4 Tage lang miteinander unterwegs sein, miteinander rasten und essen, miteinander reden und schweigen, Kirchen und Kapellen am Weg besichtigen und dort oder unterwegs in der Natur zur Andacht verweilen.

Etappen

1.Tag: Von Nürnberg nach Schwabach (21 km)

2.Tag: Von Schwabach nach Roth (19 km)

3.Tag: Von Roth nach Pleinfeld (29 km)

4.Tag: Von Pleinfeld nach Weißenburg (14 km)

Die Gesamtstrecke beträgt etwa 85 km mit einigen Höhenmetern Anstieg und setzt eine gewisse Kondition voraus, also eventuell vorher trainieren

Hin- und Rückfahrt

Wir werden mit dem Zug nach Nürnberg bzw. dann von Weißenburg zurückfahren. Die Kosten werden mit dem VGN-Ticket relativ gering sein.

Übernachtung

Wir werden in Pensionen am Weg übernachten und dort jeweils auch Abendessen und Frühstück haben, unterwegs ist Rucksackverpflegung. Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der Übernachtungsmöglichkeiten auf 20 begrenzt.

Vorbereitungstreffen

Für nötige Absprachen und Informationen treffen wir uns am Dienstag, den 20. Mai um 20.00 Uhr im Gemeindehaus.

Anmeldung

Bitte bis spätestens Dienstag, den 25. März an das Pfarramt

Ich melde mich/uns für das „Pilgern auf dem Lutherweg von Nürnberg nach Weißenburg“ an:

Name:

Adresse:

Tel.-Nr.:

Unterschrift:

Einladungen

Seniorenkreis

Der nächste Seniorenkreis findet am 11. März als „Erzählstunde“ statt.

Am 16. April beginnen wir mit einer Passionsandacht, danach ist dann gemütliches Beisammensein.

Am 20. Mai wollen wir mit Lichtbildern Erinnerungen an Gemeindefeste u.a. wach werden lassen.

Zu all diesen Seniorenkreisen, die jeweils am Dienstag um 14.30 Uhr stattfinden, herzliche Einladung!



Diakonie 
Bayern

MUT GEGEN ARMUT

**armutsorientierte
Projekte**

**Frühjahrssammlung
31.03. – 06.04.2025**

Mut gegen Armut – armutsorientierte Projekte

Unser christlich-diakonischer Auftrag lautet, Armut zu bekämpfen und Menschen in Not zu unterstützen. Deshalb engagieren sich Diakonie und Kirche auf vielfältige Weise mit „Mut gegen Armut“.

Die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) ist oft eine der ersten Anlaufpunkte für Beratung und Hilfe bei sozialen Notlagen. Zudem engagieren sich die Mitarbeitenden in rund 200 armutsorientierten Projekten und Initiativen vor Ort.

Damit diese Projekte und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der **Frühjahrssammlung vom 31. März bis 06. April 2025** um Ihre Unterstützung.

Herzlichen Dank!

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

- 20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.
- 45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.
- 35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Informationsmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Weitere Informationen zur Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Andreas Humrich, Tel.: 0911 9354 - 314, a.humrich@diakonie-bayern.de

Sehet und schmecket, wie freundlich der Herr ist!

Sonntag, 02.03.2025, Estomihi

10.15 Uhr Eichelsdorf

Prädikant Endreß

Sonntag, 09.03.2025, Invocavit

09.00 Uhr Lendershausen

Pfarrer Sapper

10.15 Uhr Hofheim

Pfarrer Sapper

Sonntag, 16.03.2025, Reminiscere

10.15 Uhr Lendershausen

Pfarrer Sapper

Familiengottesdienst

Sonntag, 23.03.2025, Okuli

09.00 Uhr Hofheim

Pfarrer Sapper

10.15 Uhr Eichelsdorf

Pfarrer Sapper

Sonntag, 30.03.2025, Lätare

09.00 Uhr Lendershausen

Pfarrer Sapper

10.15 Uhr Hofheim

Pfarrer Sapper

Sonntag, 06.04.2025, Judika

10.15 Uhr Lendershausen

Lektor Güzler

Sonntag, 13.04.2025, Palmsonntag

09.00 Uhr Eichelsdorf

Pfarrer Sapper

10.15 Uhr Hofheim

Pfarrer Sapper

Donnerstag, 17.04.2025, Gründonnerstag

19.00 Uhr Hofheim

Pfarrer Sapper

Abendmahl an den Tischen

Freitag, 18.04.2025, Karfreitag

09.00 Uhr Lendershausen

Pfarrer Sapper

10.30 Uhr Hofheim

Pfarrer Sapper

10.30 Uhr Eichelsdorf

Prädikant Endreß

Jeweils mit Beichte und Abendmahl

Sehet und schmecket, wie freundlich der Herr ist!

Sonntag, 20.04.2025, Ostersonntag

06.00 Uhr Hofheim	Pfarrer Sapper
Osternacht mit Abendmahl	
10.15 Uhr Lendershausen	Pfarrer Sapper
Mit Abendmahl	

Montag, 21.04.2025, Ostermontag

10.15 Uhr Eichelsdorf	Pfarrer Sapper
Mit Abendmahl	

Sonntag, 27.04.2025, Quasimodogeniti

09.00 Uhr Lendershausen	Lektor Günstler
10.15 Uhr Hofheim	Lektor Günstler

Sonntag, 04.05.2025, Misericordias Domini

09.00 Uhr Eichelsdorf	Pfarrer Sapper
10.15 Uhr Lendershausen	Pfarrer Sapper

Samstag, 10.05.2025

18.00 Uhr Hofheim	Pfarrer Sapper
Konfirmandenbeichte	

Sonntag, 11.05.2025, Jubilate

10.00 Uhr Hofheim	Pfarrer Sapper
Konfirmation	

Montag, 12.05.2025

10.00 Uhr Hofheim	Pfarrer Sapper
Spruchandacht Konfirmation	

Samstag, 17.05.2025

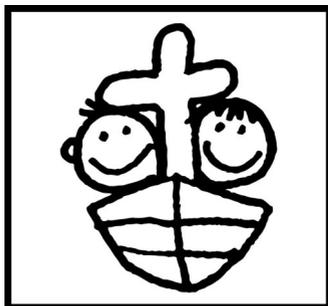
18.00 Uhr Eichelsdorf	Pfarrer Sapper
Konfirmandenbeichte	

Sonntag, 18.05.2025, Kantate

10.00 Uhr Eichelsdorf	Pfarrer Sapper
Konfirmation	

Kindergottesdienst

	Lendershausen 10.15 Uhr, Alte Schule	Eichelsdorf 10.00 Uhr, Klosterkeller
16.03.	☺ Familiengottesdienst	☺ Familiengottesdienst
30.03.	☺	
06.04.		☺
13.04.	☺	
20.04.	☺ Osterfrühstück	
21.04.		☺ Osterfrühstück
04.05.	☺	
11.05.		☺
18.05.	☺	
01.06.	☺ Theaterfahrt nach Heldritt	☺ Theaterfahrt nach Heldritt



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Werbung



Haßgau-Apotheke
AM MARKTPLATZ

Apotheker Stephan Schmitt, Bereichsbezeichnung
Homöopathie und Naturheilverfahren

Marktplatz 2 · 97461 Hofheim i. UFr.
Telefon 09523 950125

Hümpfner

Mineralöle



Shell Markenpartner

Produkte

- Shell Heizöle
- Shell Diesel
- Shell Benzin

Dienstleistungen

- SB-Tankstelle
- SB-Waschanlage

Bahnhofstr. 24
97461 Hofheim

Telefon
(0 95 23) 4 40

Judith Geiling

Rechtsanwältin



- Familienrecht
- Erbrecht
- Mietrecht
- Verkehrszivilrecht
- Zwangsvollstreckungsrecht

In der Türkei 2, Eichelsdorf, 97461 Hofheim

Telefon: 09523 / 77 91
mehr Info: www.ju-geiling.de



Egelkraut

HEIZUNGSBAU – SANITÄR – BAUSPENGLEREI

**Ihr Partner für Wasser und Wärme
vom Keller bis zum Dach**

Kirchplatz 1 · 97461 Lendershausen · Tel. 09523/465



JL Schreinerei
Meisterbetrieb

Jürgen Lehnert
Schreinermeister

Hofheimerstr. 12A
97461 Hofheim / Lendershausen
Tel. 09523/502522
Fax. 09523/502524
E-mail: jl@schreinerei.de

- > Innenausbau
- > Massivholzmöbel
- > Badmöbel
- > Haustüren
- > Zimmertüren
- > Balkone
- > Einbau von Fenstern
- > Fliegengitter

Hier könnte Ihre
Werbung stehen



Tel. Pfarramt: 09523/281

Werbung

Jooß



Elektrotechnik

Ringstraße 15

97461 Hofheim

Tel.: 09523 - 7348

Fax: 09523 - 501218

info@elektro-jooss.de

Beyer

Getränkevertrieb für
Selbstabholer & Heimservice

Wolfgang Beyer

97461 Hofheim

Bahnhofstraße 11

Tel. (09523) 95 04 14

Privat 230

Fax 95 04 15

WOLLLÄDELE

CHAOTISCH
BUNT



WOLLE & SELBSTGEMACHTES FÜR DIE SEELE

Grüne Marktstraße 8 – 97461 Hofheim – 09523/5016721

Öffnungszeiten: Mo + Mi + Do: 9 - 12 und 15 - 18, Di + Fr: 15 - 18



Auch online unter www.chaotisch-bunt.de

Kirchenkalender

Dienstag, 11. März, 14.30 Uhr

Seniorenkreis im Gemeindehaus

Donnerstag, 13. März, 20.00 Uhr

Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus

Sonntag, 16. März, 10.15 Uhr

Familiengottesdienst in Lendershausen

Mittwoch, 9. April, 20.00 Uhr

Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus

Dienstag, 15. April, 14.30 Uhr

Passionsandacht und Seniorenkreis im Gemeindehaus

Donnerstag, 15. Mai, 20.00 Uhr

Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus

Dienstag, 20. Mai, 14.30 Uhr

Seniorenkreis im Gemeindehaus

Dienstag, 20. Mai, 20.00 Uhr

Vorbereitungstreffen der Lutherpilger im Gemeindehaus

Termine zum Vormerken:

Pfingstmontag, 09. Juni, 10.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst auf der Schwedenschanze

Donnerstag, 19. Juni, bis Sonntag, 22. Juni

Pilgern auf dem Mittelfränkischen Lutherweg

Freitag, 11. Juli, bis Sonntag, 13. Juli

Konfirmandenfreizeit auf Burg Rieneck

Sonntag, 20. Juli, 10.15 Uhr

Gottesdienst und anschließendes Gemeindefest in Hofheim

PRÜFT ALLES
UND

behaltet

DAS
Gute.

1. Thess. 5,21



Rätsel

Schattenrätsel

Diese verschiedenen Tiere wollen dir eine Aussage der Bibel überbringen. Die Zahl an jedem Tier legt die Reihenfolge der Buchstaben am entsprechenden Schatten fest. Hier kannst du die Lösung aufschreiben und dir merken:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14



Knochen, Wissen, Basteln, Herstellen, Spielen, © www.gemeindefest.de

Impressum



Foto: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Impressum

Gemeindebriefdruckerei der Evangelisch - Lutherischen Kirchengemeinde Hofheim - Lendershausen - Eichelsdorf

Herausgeber: Kirchenvorstand der Kirchengemeinde

Verantwortlich: Pfr. Sieghard Sapper

Gestaltung: Nathalie, Carolin und Bettina Sapper

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Gross Oesingen

Auflage: 750

Der nächste Gemeindebrief erscheint im Juni 2025.

Redaktionsschluss: 30.04.2025

Wichtige Adressen und Telefonnummern

Pfarramt

Pfr. Sieghard Sapper

Pfarramtssekretärin
Andrea Schamberger

An den Kellern 1
97461 Hofheim-Lendershausen

Telefon: 09523/281
Fax: 09523/6098
E-Mail: Pfarramt.Hofheim-Lendershausen@elkb.de

Bürozeiten:

Dienstag:
09:00 – 12:00 Uhr

Freitag:
09:00 – 12:00 Uhr

Bankverbindungen

Kirchgeldkonto:

Sparkasse Schweinfurt-Haßberge
IBAN: DE58 7935 0101 0000 3016 97
BIC: BYLADEM1KSW

Kirchenvorstand

Vertrauensfrau Kirchenvorstand

Eleonore Hauck
Telefon: 09523/1388

Stv. Vertrauensfrau Kirchenvorstand

Renate Stühler
Telefon: 09523 7716

**Der Kirchenbote wird von ehrenamtlichen Helfern verteilt.
Herzlichen Dank an alle, die hier mithelfen!**

